

27. Feb. 1863

„Gut kommt Ihr Gutes  
 das Ihr kommt!“  
 und so, lieber Freund, ist es  
 eben auch der Ihre Zeit, diesen  
 selteneren Zusammenhänge der  
 „Mansfalten“ in dieser Beziehung  
 aufzuführen, auf welche mein  
 Knapptanzel wartet.

Die Mansfaltung jedoch muss ich  
 leider, ein Journal für die „Kast-  
 larende“, gründlich - ich will,  
 Ludwig August, ein ansehnlicher  
 Fingerring, ein ansehnlicher  
 Einleitung mit allen 4 Säulen  
 an die sollte mein Selbstes auf  
 einen Wunsch abzufalls sein ist.

Ihr solltet nachsehen, was man  
 à quatre mains auf einer Clavier  
 kriegen kann, wenn es nur wegen  
 guten Willen ist!

Am Willen ist Alles!

Und Sie wandelt uns das Krinn  
Schaperhauer'sche „Anweisung  
des Willens“ zu Grunde.

frühs schon beginnen wir, und  
„aus frühmorgens“ - für 3 Tage wird  
in 3<sup>ten</sup> Tagnis eingestalt.

Und: ubi Desinet vices, tamen est  
laudanda voluntas! d. f.

was wir nicht zu thun, zu bewerkigen  
gammeln, wird beigestrichelt!

mit fastgesehlagzt, zu walefem  
auch wir uns aus unwillig Luntz  
„ofne Ende, manflingel mitbringen.

in allen Römern, wir ist in Admas  
Lep, saband auf so gannest.

dies die Güter bei den fuchzeit  
zu Anna in Galilea, wo die ginz. —



mir ist glaudt, Junciuschmucke lise,  
Aben Linn's murrstent mir: du  
griffst kein Wort zum Juncius!  
dass du mir im Heere, ein juncus huffnit  
kaffen in Wien zumeckel wunckst -  
mir nicht ungenuckst - mag ich gams  
glauken; aben wulst kante sind  
mir giat & Kraf?

Wenn wirf das gams, was "im Kraf" ist,  
i. gubant sich nicht Juncius in Ab,  
punktsam wirf Linn's kante, wenn  
auch kante das kante & kuffent  
angekant ist, wir murrstent kante  
in der Linn's kante & Kraf;  
zwei kante, die kante - mir  
Mich. Wagner in der kante - im  
Linn's kante, kante, kante,  
Linn's kante, im Linn's, kante  
kante kante zum Linn's  
Foghar



Als Druck für

unserer Abgaben  
in der Aurora

Arbni di Juri -  
prüfung mit einem

Prologus

